cds-Kabelvergussmasse

Technisches Merkblatt Nr. 9945

Beschreibung: **cds-Kabelvergussmasse** ist ein flexibilisiertes, weichmacherfreies, dünnflüssiges 2-Komponenten-Reaktionsharz auf Epoxidharzbasis.

Anwendung: **cds-Kabelvergussmasse** dient zum Vergießen von Kabelkanälen (nicht Dehnungsfugen!) in Asphaltbetondecken und Betonflächen. Ein Zumischen von maximal 25 % trockenem Sand der Körnung 0,1-0,3 mm ist möglich.

Eigenschaften:

Spezifisches Gewicht (Mischung):	1,80 g/cm^3
Festkörpergehalt:	98 ± 2 Gew. %
Mischungsverhältnis:	83 : 17

	Verarbeitungszeit (Minuten)				belastbar nach (Stunden)				ausgehärtet nach (Tagen)		
	+ 5°C	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C	+ 5°C	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C	+ 10°C	+ 20°C	+30°C
Härter FH	45	30	15	-	36	24	18	-	10	5	-
Härter FH-Super	35	25	10	-	24	15	6	-	7	3	-

Mindesthärtungs- bzw. Objekttemperatur:	+ 5°C (Härter FH) + 3°C (Härter FH-Super)
max. Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur:	+ 25°C (Härter FH) + 20°C (Härter FH-Super)

Prüfzeugnisse: 9945.1 Chemikalienbeständigkeitsprüfung, Polymer Institut, Wicker

Untergrund: Die Kabelkanäle müssen trocken, tragfähig sowie frei von Staub, losem Gestein, Fett und Öl sein. Reinigung z.B. mit Fugenkehrmaschine oder rotierenden Stahlbürsten. Kanäle mit Druckluft ausblasen. Betonflanken müssen mit **cds-Grundierung farblos** vorgestrichen werden.

Mischvorgang: Stamm- (A) und Härterkomponente (B) sind im genau dosierten Mischungsverhältnis abgepackt. Die Komp. B wird vollständig in die Komp. A entleert (austropfen bzw. auskratzen) und beide Komponenten werden anschließend gut und intensiv miteinander vermischt. Für das Mischen ist ein elektrisches Handrührgerät zu empfehlen, z.B. langsam laufende Bohrmaschine (300-400 U/Min.) mit angesetztem Rührkorb. Beim Mischen sind Seiten- und Bodenfläche des Gebindes mehrfach scharf abzustreifen. Um Mischfehler völlig auszuschließen, muss das gemischte Material in ein sauberes Gefäß umgefüllt und nochmals durchgerührt und danach zügig verarbeitet werden.

Verarbeitung: Der Einbau der **cds-Kabelvergussmasse** erfolgt nach dem Vermischen mit Vergusskännchen oder durch ein fahrbares kleines Vergussgerät mit Auslauftrichter. Bei der Verarbeitung in Beton müssen die Flanken mit **cds-Grundierung farblos** vorgestrichen werden. Der Verguss muss danach innerhalb von 2 Stunden erfolgen, d.h. der Voranstrich muss noch klebrig sein.

Reinigung: Bei jeder Arbeitsunterbrechung sofort mit **cds-EP-Verdünnung/Reiniger** säubern. Materialkomponenten sowie Reinigungsmittel nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen, sondern ordnungsgemäß entsorgen.

02/17
cds Polymere GmbH & Co. KG
www.cds-polymere.de
Gau-Bickelheimer Straße 72
55576 Sprendlingen/Rhh.
Germany
Tel. +49 6701 9350-0
Fax +49 6701 9350-50
info@cds-polymere.de

TÜVRheinland CERT ISO 9001
TM

Lieferform: 10 kg Gebinde inkl. Härter

Farbton: Grau oder schwarz

Lagerung: Lagerfähigkeit 2 Jahre. Gebinde gut verschlossen halten, trocken und nach Möglichkeit bei + 15°C bis + 20°C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Gefahren: Hautkontakt, vor allem mit der Härterkomponente, vermeiden. Gelangen Spritzer ins Auge, sofort intensiv mit Wasser spülen, anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen.

Beachten Sie bitte die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft, insbesondere die Handlungsanleitung „Epoxidharze in der Bauwirtschaft“ (www.arbeitssicherheit.de), sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in den Sicherheitsdatenblättern und auf den Liefergebinden. Die Gebinde sind kindersicher zu lagern, entsprechend sind Kinder während der Verarbeitung fernzuhalten.

Nach der Aushärtung ist das Produkt physiologisch unbedenklich.

Produktreste können nach der Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Ungereinigte Verpackungen und flüssige Komponenten sind gemäß den behördlichen Vorschriften zu entsorgen (siehe Hinweise im Sicherheitsdatenblatt).

Ausgehärtete Produktreste können unter der Abfallschlüsselnummer 20 03 01 „Gemischte Siedlungsabfälle“ in einer geeigneten Müllverbrennungsanlage verwertet werden.
EU-Grenzwert, nach Decopaint Richtlinie (VOC-Gehalt): enthält < 500 g/l (Grenzwert 2010)
Giscode: RE 1

ADR-Klasse:

Stammkomponente:	keine
Härter S / Härter FH / Härter FH-Super:	Klasse 8, II

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf einer umfangreichen Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehende Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Gewissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Darüber hinaus steht unsere Anwendungstechnik auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung.
Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen. Das gilt – besonders für Auslandslieferungen - auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Schadensfall beschränkt sich unsere Haftung auf Ersatzleistungen gleichen Umfangs, wie sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen vorsehen.

02/17
cds Polymere GmbH & Co. KG
www.cds-polymere.de
Gau-Bickelheimer Straße 72
55576 Sprendlingen/Rhh.
Germany
Tel. +49 6701 9350-0
Fax +49 6701 9350-50
info@cds-polymere.de

TÜVRheinland CERT ISO 9001
TM